

Zitier - Guide

I. Guidelines für das Erstellen einer Bibliographie

1. Zitieren von Monographien - d.h. von einem Werk in Buchform, das einen Autor/eine Autorin hat

Form:

Nachname, Vorname. <i>Titel</i> . Verlagsort: Verlag Jahr. z.B.: Webster, Roger. <i>Studying Literary Theory: An Introduction</i> . London: Arnold 1990.

Zu beachten:

* Im Englischen werden bei der **Titelangabe** alle Wörter außer Präpositionen, Artikeln und Konjunktionen groß geschrieben. Bei deutschen und französischen Buchtiteln wird beim Titel die gewöhnliche Groß- und Kleinschreibung verwendet.

* Bei den **Namen** Nachnamen *und* Vornamen, evtl. auch abgekürzten zweiten Vornamen, angeben: Baker, Houston A.

Danach allerdings nur *einen* Punkt vor dem Buchtitel: Baker, Houston A. *Harlem Renaissance*.

* Falls **von jemand anderem herausgegeben**, Herausgeber nachgestellt:

Hurston, Zora Neale. *The Complete Stories*. Ed. Henry Louis Gates. New York...

* **Untertitel** werden durch Doppelpunkt abgetrennt:

Marcus, Fred. *Film and Literature: Contrasts in Media*. Scranton: Chandler 1971.

* Falls **im Titel ein anderer Buchtitel** genannt ist, diesen zur Abhebung nicht-kursiv setzen: Jenkins, Sarah. *The Women in Ulysses*. New York...

* Beim **Verlagsort** keine Länderangaben etc. hinzufügen.

* Bei **mehreren Verlagsorten** durch Schrägstrich trennen:

New York/London: Scribner's 1991.

* Bei **Verlagsnamen** die **Bezeichnung "Verlag", "Publishers", "Books" etc. weglassen**, also: Reclam 1978.

Außer: **"University"**, dort wird **"Press" beibehalten**, also: University of New Mexico Press, etc.

* Angabe der **Auflage**: Pfister, Manfred. *Das Drama: Theorie und Analyse*. 5. Aufl. München: Fink 1988 [¹1977].

* **Reihenangabe** kann so erfolgen: Zapf, Hubert. *Kurze Geschichte der anglo-amerikanischen Literaturtheorie*. UTB 1629. München: Fink 1991.

2. Zitieren von Aufsatzsammlungen:

Form:

bei **einem/r Herausgeber/in:**

Name, Vorname (ed. bzw. Hg.) *Titel*. Verlagsort: Verlag Jahr.
z.B. Zapf, Hubert (Hg.) *Amerikanische Literaturgeschichte*. Stuttgart: Metzler 1996.

bei **mehreren Herausgeber(inne)n:**

Name1, Vorname1/Vorname2 Name2 (eds. bzw. Hgg.) *Titel*. Verlagsort: Verlag Jahr.
z.B.: Eicher, Thomas/Volker Wiemann (Hgg.) *Arbeitsbuch: Literaturwissenschaft*. Paderborn: Schöningh 1996.

*Unterscheidung zwischen Hg. bzw. ed. so möglich: bei deutschsprachigen (bzw. englischsprachigen) zitierten Texten beim Zitieren deutsche (bzw. englische) Bezeichnungen verwenden **oder** im ganzen Text einheitlich: bei deutschsprachigen Seminararbeiten bzw. Aufsätzen nur deutschsprachige Bezeichnungen verwenden (entsprechend in englischsprachigem Ganztext).

3. Zitieren von Aufsätzen

Form:

bei **Zeitschriften:**

Name, Vorname. "Titel." *Titel der Zeitschrift* Bandnummer [, eventuell Heft-No.] ([Erscheinungsmonat] Jahr): Seitenangabe.

z.B.: Abley, Mark. "Quiet Desperation." *Books in Canada* 12, No. 10 (December 1983): 18-23.

Bal, Mieke. "The Narrating and the Focalizing: A Theory of the Agents in Narrative." *Style* 17 (1983): 234-269.

Zu beachten:

*Beim Aufsatztitel den Punkt vor dem Ausführungszeichen setzen.

* **Enthält** ein **Titel** ein **Zitat** in Anführungszeichen, wird dieses nur durch einfache Anführungszeichen deutlich gemacht: z.B.: Nestvold-Mack, Ruth. "'Lies will Flow From My Lips': On the Relationship Between Women's Writing and Women's Experience." *American Studies*...

* Falls im "**Aufsatz-Titel**" ein **Buchtitel** genannt ist, wird dieser *kursiv* gesetzt, also: "Nothingness and Beyond: Joan Didion's *Play It as It Lays*."

*bei Anthologien, **Sammelbänden** etc.:

Name, Vorname. "Titel." In Nachname des/r Herausgeber/in (ed. bzw. Hg.)
Erscheinungsjahr: Seitenangabe.

z.B.: Chatman, Seymour. "The Structure of Narrative Transmission." In Fowler (ed.) 1975:
312-357.

(=**Kurzform**, falls die ausführliche Quellenangabe des Buches bereits erfolgt ist, ansonsten vollständige Angabe wie entsprechend unter 2. oben).

Eine Bibliographie wird in alphabetischer Reihenfolge erstellt. Sind mehrere Werke der/s gleichen Autorin/s aufgeführt, werden diese chronologisch nach Erscheinungsjahr (und ggf. z.B.: 1997a, 1997b) aufgeführt.

II. Guidelines zum Erstellen von Fußnoten (bzw. Anmerkungen)

Form:

1. Bei Monographien

Bei **erstmaliger Nennung** eines/r Autors/in:

Vorname Name, *Titel*, Erscheinungsort Erscheinungsjahr: Seitenangabe.
z.B.: Ingeborg Maria Ullmann, *Das Ende der Zeit*, Hamburg 1975: 444.

In **weiteren Verweisen** reicht die Nennung des Nachnamens,
z.B.: Vgl. Ullmann: 312-365.

Bei mehreren zitierten Werken derselben Autorin wird durch das Erscheinungsjahr differenziert, z.B.:

Vgl. Ullmann 1985: 97; Ullmann 1981: 65.

Zu beachten: "**S.**" (**für Seite**) immer **weglassen** und Seitenangabe durch einen Doppelpunkt vom Erscheinungsjahr abgrenzen.

Verlagsangabe kann in Fußnoten/Anmerkungen entfallen.

Bei Aufsatzsammlungen bzw. Aufsätzen etc. (erstmalige Nennung):

Vorname Name (Hg. bzw. ed.), *Titel*, Erscheinungsort Erscheinungsjahr:
Seitenangabe. (ganze Sammlung)

Vorname Name, "Aufsatztitel," in Vorname Name (Hg.), *Titel*, Erscheinungsort
Erscheinungsjahr: Seitenangabe. (Beitrag in einer Aufsatzsammlung)

z.B.: Aleida Assmann, "Leidenschaften zwischen Exzess und Apathie: *Shakespeares Hamlet*," in Reingard M. Nischik (Hg.), *Leidenschaften literarisch*, Konstanz 1998: 10-22, hier 18.

Bei weiteren Nennungen Kurzform, also: Assmann in Nischik (Hg.) 1998: 19 bzw. Assmann 1998: 21.

2. Mehrere Autor(inn)en bzw. Herausgeber/innen

Vorname Nachname 1/Vorname Nachname 2, *Titel*, Erscheinungsort Jahr: Seite.

z.B.: David Leech/Michael Short, *The Blue Bone*, Oxford 1981: 5.

bzw.: David Leech/Michael Short (eds.), *Essays on Hart Crane*, Oxford 1989: 5.

Alles andere entsprechend II.1.

Zu beachten:

* **Fußnotenziffern** werden generell hochgestellt und der Fußnotentext in kleiner Schrift am unteren Ende der jeweiligen Seite abgedruckt.

Alternativ: Der 'Fußnotentext' kann auch gesammelt als "**Anmerkungen**" am Ende des Gesamttextes vor der Bibliographie erscheinen.

* **Kurzform** des Verweisens: In Fußnoten bzw. Anmerkungen kann auch ein **bibliographiebezogenes Verweisen** in Kurzform erfolgen, z.B.: Aleida Assmann in Reingard M. Nischik (Hg.) 1998: 19.

Bei weiteren Nachweisen dann: Assmann in Nischik (Hg.) 1998: 13 bzw. Assmann 1998: 15.

Bei bereits erfolgter Dokumentation und Eindeutigkeit der Zuordnung können bei mehreren Verweisen auch bloß die Seitenangaben im Text in Klammern erscheinen im Anschluß an das Zitat, also z.B.: (14).

Hierbei erscheint dann bei der Erstdokumentation in einer Anmerkung die Floskel: Alle übrigen Seitenangaben im Text beziehen sich auf diese Ausgabe. Bzw.: Further references in the text refer to the same edition.

Im Zweifel gelten die Prinzipien **Eindeutigkeit und Einheitlichkeit**.